



dentkonzept

ZAHNÄRZTLICHE ABRECHNUNG
UND POTENTIALENTWICKLUNG

Mai Newsletter 2026

#wirliebenabrechnung #wirliementrainings #wirliebenkennzahlen
#wirliebennetzwerken

Folgen Sie uns auf [Instagram](#). Hier erfahren Sie noch mehr Abrechnungstipps.



#wirliebenabrechnung

ePA2 sinnvoll in den Praxisalltag integrieren

Seit Einführung der elektronischen Patientenakte (ePA) sind Zahnarztpraxen verpflichtet, bestimmte medizinische Dokumente wie Arztbriefe, Laborbefunde oder weitere behandlungsrelevante Unterlagen in die ePA einzustellen. In vielen Fällen wurde die Erstbefüllung (ePA1) bereits durch Haus- oder Fachärzte vorgenommen.

Darüber hinaus können auf Wunsch des Patienten auch nicht strukturierte beziehungsweise zusätzliche aktuelle Behandlungsdaten aus der Zahnarztpraxis in die ePA übernommen werden – beispielsweise das **elektronische Bonusheft, eAU-Dokumente oder das PSI-Formular**.

Die Aushändigung dieses PSI-Formulars ist Bestandteil der BEMA-Nr. 04 und erfolgt in verständlicher Form auf dem Vordruck 11 der Anlage 14a zum BMV-Z.

Damit bietet sich die ideale Gelegenheit, dem Patienten anzubieten, das PSI-Formular statt eines Ausdrucks oder einer E-Mail direkt in seine ePA einzustellen.

Wo das Formular bislang häufig ausgedruckt, ausgehändigt und ggf. sogar anschließend entsorgt wurde, kann heute stattdessen die BEMA-Nr. ePA2 mit 2,60 € abgerechnet werden.

So wird ein bislang zeitaufwendiger, aber verpflichtender Vorgang nicht nur digitaler und patientenorientierter, sondern auch wirtschaftlich sinnvoller für die Praxis.

Tipp:

Integrieren Sie die aktive Ansprache zur ePA-Übertragung des PSI-Formulars oder andere elektronische Dokumente (PDF) direkt in Ihren Prophylaxe- oder Kontrollablauf – einfach, effizient und wirtschaftlich attraktiv.

IP1, IP2 und IP4 - richtlinienkonform abrechnen

In vielen Praxen werden IP1 und IP2 routinemäßig gemeinsam berechnet. Dabei geben die IP-Richtlinien klare Vorgaben vor:

Sind bereits wiederholt Prophylaxemaßnahmen durchgeführt worden und liegt eine zufriedenstellende Mundhygiene vor, sollen lediglich die Erhebung des Mundhygienestatus (IP1) sowie die lokale Fluoridierung (IP4) erfolgen. Weitere Motivations- und Unterweisungsmaßnahmen (IP2) sind in diesen Fällen entbehrlich.

Das bedeutet:

Bei gut motivierten und regelmäßig betreuten Patienten sind häufig nur die IP1 sowie die IP4 zweckmäßig und richtlinienkonform. Die zusätzliche Berechnung der IP2 ist dann nicht automatisch gerechtfertigt.

Anders verhält es sich bei Patienten nach §22 SGB V:

Hier können die Leistungen nach BEMA-Nr. 174b deutlich stärker in den Fokus rücken und wirtschaftlich sinnvoll eingesetzt werden. Gerade bei pflegebedürftigen oder beeinträchtigten Patienten bestehen häufig weiterhin ein erhöhter Motivations-, Unterstützungs- und Präventionsbedarf.

Ebenso kann eine **ergänzende Kinderprophylaxe nach GOZ-Nr. 1040** durchaus sinnvoll sein. Wichtig ist hierbei jedoch die korrekte Kombinierbarkeit der Leistungen:

Die GOZ-Nr. 1040 ist in derselben Sitzung nicht neben der IP4 berechnungsfähig.

Tipp:

Prüfen Sie insbesondere bei langjährig betreuten IP-Patienten regelmäßig, ob tatsächlich noch ein Motivations- und Unterweisungsbedarf besteht oder gemäß Richtlinie die Erhebung des Mundhygienestatus ausreichend ist. Nutzen Sie gleichzeitig gezielt die Abrechnungsmöglichkeiten im Bereich §22 SGB V sowie ergänzende Prophylaxeleistungen, um die Betreuung sowohl fachlich sinnvoll als auch wirtschaftlich optimal aufzustellen.

**Sie wünschen ein individuelles
Abrechnungskonzept?**



Prophylaxe mit Konzept – Sicher dokumentieren. Sicher abrechnen.

Viele Praxen merken aktuell:

Die Anforderungen in der Prophylaxe werden zunehmend komplexer. Richtlinien, Dokumentationspflichten, ePA-Vorgaben und wirtschaftliche Aspekte greifen heute enger ineinander denn je. Gleichzeitig entstehen gerade hier häufig Unsicherheiten bei Leistungsabgrenzungen, Kombinationsmöglichkeiten und der korrekten Dokumentation.

Genau deshalb möchten wir unser neues **dentkonzept.training für die Prophylaxeabteilung** bewusst in den Fokus rücken.

Mit unserem **Abrechnungs- und Dokumentationstraining** unterstützen wir Teams dabei, Prophylaxeleistungen sicher, wirtschaftlich und richtlinienkonform im Praxisalltag umzusetzen. Im Fokus stehen unter anderem:

- IP- und Prophylaxeabrechnung
- sichere Dokumentation
- ePA-Integration
- Leistungsabgrenzungen und Kombinationsmöglichkeiten
- wirtschaftliche Potenziale im Praxisalltag

Auf Wunsch ergänzen wir die Schulung zusätzlich um eine praxisnahe **PAR-Richtlinienschulung** – für noch mehr Sicherheit bei Dokumentation, Behandlungsstrecken und Abrechnung.

Unser Ansatz bleibt dabei bewusst praxisnah:

Keine trockene Theorie, sondern direkt umsetzbare Lösungen für den echten Praxisalltag.

Unser Ziel: Teams stärken, Prozesse vereinfachen und vorhandene Potenziale in der Prophylaxe sichtbar machen und sicher nutzen.

Weitere Informationen zu dentkonzept.training und unseren neuen Trainingsformaten folgen in Kürze auf unserer neuen Website. Bleibt gespannt.

Interesse an einem individuellen Training?

#blickhinterdiekulissen

Blick hinter die Kulissen – Fotoshooting bei dentkonzept

Ende April wurde bei uns ausnahmsweise mal nicht über Abrechnung, Richtlinien oder Dokumentation gesprochen – sondern fotografiert.

Bei unserem neuen Team-Fotoshooting sind zahlreiche Einzelportraits, Teamfotos und unterschiedliche Konstellationen für unsere kommende Website entstanden. Damit schaffen wir aktuell nicht nur frisches Bildmaterial, sondern unterstreichen auch die strategische Ausrichtung von **dentkonzept.training**.

Während unser Abrechnungsbereich seit vielen Jahren fest etabliert ist, möchten wir künftig insbesondere unserem Trainingsbereich noch mehr Fokus geben – praxisnah, teamorientiert und mit klarem Blick auf nachhaltige Praxisentwicklung.

Wir freuen uns schon darauf, Euch den neuen Auftritt bald zeigen zu können. Bleibt gespannt!





dentkonzept

dentkonzept GmbH

Postanschrift:

Friedrichstraße 17 C, 61476, Kronberg im Taunus

Büroanschrift:

Katharinenstraße 4, 61476 Kronberg

Tel. 06173-3383-700

info@dentkonzept.net

Partner von Deutschlands großer Kreativspendenstiftung It's for Kids

Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} gesendet.

Sie haben die E-Mail erhalten, weil Sie sich für den Newsletter angemeldet haben.

[Abbestellen](#)

